

Vera Karin Cerha, Christopher Treiblmayr (Hg.)

WEGGEWIESEN 1938

Vom Gestern ins Heute geholte Schicksale
jüdischer SchülerInnen am Realgymnasium Wien 7

Inhalt

- 7 Vorworte
- 11 Christopher Treiblmayr: Vertrieben und vergessen: Eine Einführung
- 35 Vera K. Cerha: Erfahrungsbericht »Weggewiesen 1938«
- 51 Die Gedenktafel
- 69 Zeitgeschichtlicher Hintergrund
- 71 Brigitte Bailer: ÖsterreicherInnen und Exil 1938
- 83 Eva Blimlinger: ... Irma Baum & Ilda Elbogen, Abraham und Ernestine Prucz ... Jüdisches Leben in Neubau
- 95 Eva Blimlinger: Aktive und passive Opfer. Österreich und die Opfer des Nationalsozialismus
- 105 Renate Göllner: Segregation als Vorbereitung zur Vernichtung. »Jüdische Sammelschulen« in Wien
- 117 Kurzporträts der KorrespondenzpartnerInnen
- 181 Briefe, die uns doch erreichten ...
- 183 Reaktionen
- 195 Leben 1938 und die letzten Tage in der Schule
- 211 Umgeschult
- 221 Pogromnacht und Arisierungen
- 225 Entkommen – Gefangen
- 233 Ein Anfang und Weiterleben
- 251 Rückkehr nach Wien – Ausblicke
- 259 Wiedergefunden
- 267 Nachworte
- 269 AutorInnenverzeichnis